

# Der Zweck von Demonstrationen

## Was können Demonstrationen bewirken?

---

**Moderator:** *Guten Tag, sehr geehrte Zuschauer, Zuhörer und Gäste im Studio! Heute ist der 29.07.2019!*

*Diese Frage kommt von Artjom, der seine Frage mit einem Zitat von Ihnen beginnt: "Menschen, die die KGS unterstützen, können sich nicht gegen den Staat wenden".*

**Valeriy Pyakin:** Genau!

**Moderator:** *"Ist das eine neue Regel der HATS?" – fragt Artjom.*

**Valeriy Pyakin:** Das ist das Leben.

**Moderator:** *"Worauf basiert Ihre Aussage? Was verstehen Sie unter 'sich gegen den Staat wenden'? Ist eine Kundgebung im Zeichen der Unzufriedenheit mit den Entscheidungen lokaler Mächte ein Sich-Wenden gegen den Staat? Ihren Aussagen nach ist jede Kundgebung, so wie Sie sagen, ein antirussischer und gegen den Staat gerichteter Putsch".*

**Valeriy Pyakin:** Im Prinzip ja. Mit Vorbehalt.

**Moderator:** *"Wie soll man den Mächten denn dann seine Ablehnung vermitteln? Schweigen? Dann kommt es, wie bei der Rentenreform. Ein Beispiel aus dem Leben. Bei uns in Kirow hat man entschieden einen Betrieb zur Verarbeitung von Atommüll zu bauen. Niemandem gefällt das. Aber, ihrer Logik nach, sollte man das nicht in einer Kundgebung zum Ausdruck bringen, denn dann wendet man sich ja gegen den Staat. Bleib schön sitzen und lass dich von nuklearem Müll vergiften. Alles für den Staat. So etwa?"*

**Valeriy Pyakin:** Nein. Absolut nicht! Und für jemanden, der die "Konzeption gesellschaftlicher Sicherheit" lernt ist das, entschuldigen Sie, wenn ich das so sage ... also mit anderen Worten: so ist es nicht.

Es gibt zwei Formen der sozialen Gesellschaftsorganisation:

- Es gibt die Verbrecherbande, die durch Gewalt an die Macht kommt.
- Und es gibt den Staat – eine Subkultur der gesellschaftlichen Selbstverwaltung von allgemein gesellschaftlichen und lokalen Angelegenheiten. Der Staat ist das Überlebenssystem einer Gesellschaft ohne Verlust ihrer kulturellen Identität, d.h. der kulturellen Eigenheiten.

Wie soll man seine Ablehnung der Regierung klar machen? Was soll das bedeuten? Man muss verstehen, dass jegliche Steuerung immer mit irgendjemandes Interessen verknüpft ist. Dann bringen Sie durch eine Kundgebung ihre Unzufriedenheit zum Ausdruck. Und dann? Was wird damit erreicht? Beamte, die an einem bestimmten Steuerungssystem beteiligt sind, realisieren eben diese

Steuerungsaufgabe. Welche Lösung bieten Sie diesen Leuten mit ihrer Unzufriedenheit, die sie in einer Kundgebung zum Ausdruck bringen, an? Was bringt das?

Das französische Parlament, zum Beispiel, verabschiedet ein Gesetz, welches das Vorhandensein von Mama und Papa in einer Familie abschafft, und stattdessen Elternteil 1 und Elternteil 2 einführt. Gegen dieses Gesetz haben vor den Parlamentsmauern [Millionen](#) Franzosen protestiert. Millionen! Hat das irgendwas gebracht? Nein. Jetzt gibt es in Frankreich "Elternteil 1" und "Elternteil 2".

Hat bisher irgendwo oder irgendwann so eine Kundgebung irgendetwas Positives für die Menschen bewirkt? Nein. So eine Kundgebung bringt immer nur für diejenigen positive Ergebnisse hervor, die diese Kundgebung organisiert haben. Inwieweit diese Kundgebung den Interessen des Staates entspricht, ist natürlich eine andere Frage.

Man kann sagen, dass unser Maidan auf dem Bolotnaja-Platz (Anm. d. Red.: Platz in Moskau) stattfand und die Menschen dank Sergej Jewrandowitsch Kurginjan zum Poklonnaja-Hügel (Anm. d. Red.: höchster Punkt in Moskau) gelaufen sind. Im Prinzip kann man sich, so wie die Situation momentan ist, bei ihm bedanken: wenn auch nicht in dem Maße, aber im Prinzip war das eine Handlung, die dazu führte, dass der Maidan bei uns fehlschlug. Die Kundgebung auf dem Poklonnaja-Hügel hat diesbezüglich viel bewirkt. Aber! Die klan-wirtschaftlichen Gruppierungen hatten ein Interesse daran, dass das passiert so wie es passierte und das wurde von ihnen unterstützt. Und was kam bei dem Antimaidan in der Ukraine heraus? Hat jemand etwas davon gehört? Man hört nichts davon.

Es ist ganz einfach. Wenn Ihnen etwas nicht gefällt, und das staatliche System diese Unzufriedenheit nicht berücksichtigt, dann ist Ihre Lage folgende: Hilf dir selbst, sonst hilft dir keiner. Ja, ich verstehe das, es einfach und komfortabel ist bei den Kundgebungen herumzuhüpfen, zu schreien und dergleichen. Der Beamte hört's und macht munter weiter und der Steuerungsprozess geht weiter wie bisher. Es geht nur darum, ob man damit Putin erreicht und ob Putin selbst etwas tun kann oder nicht. Aber Putin braucht die Unterstützung des Volkes – eines Volkes, das die Steuerungsprozesse versteht.

Sie wollen, dass es keine Deponie für Atommüll gibt? Was müssen Sie also tun? Sie müssen selbst die Steuerung übernehmen. Das bedeutet, Sie müssen sich hinter die Bücher klemmen und lernen, wie die Steuerung komplexer sozialer Supersysteme funktioniert. Das bedeutet Sie müssen selbst bestimmte Arbeiten, analytische Notizen und Briefe schreiben. Es muss ein Informationsumfeld geschaffen werden. **Steuerung ist ein informationeller Prozess. Die Verbreitung von Informationen IST Steuerung.** Und wenn jemand versteht, wie Steuerung realisiert wird, und mit seinen Informationen zu den Menschenmassen geht, deaktiviert er durch diesen Vorgang die Steuerung, die gerade im Gange ist und zerstört damit diese klan-wirtschaftliche Gruppierung mit ihren eigenen Waffen, er setzt dem den Widerstand des Volkes entgegen (einen wirklichen Volkswiderstand). Aber dafür muss ein Informationsumfeld geschaffen werden, dafür muss man an der Steuerung MITWIRKEN. Damit es diesem Jemand mit seinen Interessen, nicht gelingt diese nukleare Mülldeponie zu bauen, muss man zeigen, dass die Realisierung dieses Projekt's dermaßen nach hinten losgehen wird, dass er seines Lebens nicht wieder froh wird – sodass es für ihn einfacher ist, diese Mülldeponie zu vergessen und für die Interessen der Menschen einzutreten.

Aber dafür muss man etwas tun. Das ist eine mühselige Arbeit. Hier kommt man nicht einfach davon, indem man sagt "ich war sozial aktiv – ich bin eine Stunde für einen Staatsstreich bei einer Kundgebung auf und ab gehüpft". Man muss sich hinter die Bücher klemmen, studieren, wie die

Steuerung abläuft und schreiben, schreiben, schreiben. Man muss sich in sozialen Gruppen im Internet beteiligen, analytische Notizen und Briefe an die Behörden und an die Medien schreiben. Es ist notwendig, steuerungstechnisch eine echte ABLEHNUNG gegenüber dieses Steuerungsprozesses zu schaffen. Das Volk muss VERSTEHEN, was Steuerung ist.

Und diese Beamten ... Nun sind Sie zum Maidan und auf dieser Kundgebung auf und ab gehüpft, aber die Beamten sind dieselben geblieben und ihre Interessen sind auch immer noch dieselben. Wann sagt Ihnen denn ein Gauner, dass er sie betrügen will? Der kommt nicht einfach vorbei und sagt Ihnen das so ins Gesicht. Wenn es nötig ist, tritt er eher an Sie heran, hüpf bestenfalls mit Ihnen und sagt "Alles ist gut". Und der Prozess läuft aber weiter vor sich hin.

Der Prozess muss gestoppt werden! "Soll es nur hübsch aussehen oder soll es auch funktionieren?" Wenn es nur hübsch aussehen soll, dann laufen Sie zum Maidan, zu den Protesten – verschwenden Sie ihre Zeit und Ihre Gesundheit und hüpfen Sie. Wenn es aber funktionieren soll, dann setzen Sie sich an die Bücher, lernen Sie und BETEILIGEN Sie sich an der Steuerung! Verstehen Sie, niemand wird IHRE Interessen, die IHRER Familie, die ihrer KINDER verteidigen, wenn Sie es nicht SELBST tun und lieber die Zeit darauf verschwenden zu Kundgebungen zu hüpfen. Es muss im Volk ein Verständnis für die Steuerung geschaffen werden. Denn dann wird durch das Erzeugen einer Massenstatistik verhindert, dass ein Beamter für die Bevölkerung unangenehme Lebensbedingungen schafft, nur um ein Geschäft abzuschließen oder weil er dafür bestochen wurde. Er kann dann seine verbrecherischen Absichten nicht umsetzen.

Es gibt also zwei Wege.

Wobei der Staat das Überlebenssystem eines Volkes ist. Wir leben in einem Staat, nicht in einer Verbrecherbande. Und wenn da jemand schreit: "Es muss eine politisch motivierte Entscheidung getroffen werden ... ". Schaut nach Ukraine, dort werden politisch motivierte Entscheidungen getroffen. Gefällt Ihnen das? Anarchie ist immer schlimmer als Staatlichkeit. Der Staat muss langsam reformiert werden. Ich verstehe, dass das Wort "Reform" in den Ohren von den Menschen, die die Perestroika-Schießerei und die sogenannten Reformen (von Jelzin und Tschubais) überlebt haben, spöttisch klingt. Aber in diesem Fall verwende ich das Wort "Reform" im positiven Sinne – im Interesse des Volkes muss eine Reform stattfinden. Und wer kann das tun, wenn nicht wir? Wenn das Volk die Steuerungsprozesse nicht versteht, wenn das Volk sich nicht an diesen Steuerungsprozessen beteiligt, dann springt so viel ihr wollt, aber die Beamten entscheiden genau in dem Interesse, das sie auch hatten, als sie den Prozess eingeleitet haben. Ein Prozess wird dann eingeleitet, wenn es eine Interessenbalance gibt. Sie können dem keine mächtige Steuerungsalternative entgegensetzen? Tja. Sie können kein Informationsumfeld schaffen, das verhindert, dass diese verbrecherischen Absichten realisiert werden? Tja, dann werden diese Absichten realisiert. Hüpfen Sie oder hüpfen Sie nicht zum Maidan – man wird über Sie lachen, wie man über Dummköpfe eben lacht, mehr nicht. Hüpfen Sie weiter. Wie viele Idioten protestierten auf dem Maidan in der Ukraine? Sind sie nun glücklich? Ist ihr Leben leichter geworden? Gibt es weniger Korruption? Wurde die Wirtschaft angekurbelt? Gibt es dort vielleicht auch keinen Krieg mehr? Laufen Sie schon hüpfend zum Maidan und folgen Sie dem Beispiel der Ukraine! Kundgebungen wollen Sie haben ... Statt sich an die Bücher zu setzen, an sich selbst zu arbeiten und danach loszugehen und sich mit der Steuerung zu befassen. Denn, ich sage es noch einmal, es ist absolut egal, ob du irgendein Amt bekleidest, oder nicht – die Macht deiner Information zählt!

Wenn in einem gewöhnlichen Krieg derjenige gewinnt, der das bessere Gewehr hat und dieses besser beherrscht, dann gewinnt in einem “kalten” (Informations-) Krieg der, der die bessere und mächtigere Information hat und wer diese besser beherrscht. Im Übrigen sind alle [Prioritäten](#) über der sechsten, informationelle Prioritäten. Sogar die fünfte ist zumindest teilweise informationell. Es gibt eine mächtige, methodologische Waffe – die “Konzeption gesellschaftlicher Sicherheit”. Es gibt einen Apparat über die praktische Anwendung – die HATS (“Hinreichend Allgemeine Theorie der Steuerung”). Lernen Sie und wirken Sie mit an der Steuerung! Schützen Sie Ihre Interessen und die Ihrer Familie.

Und wem es nun mal leichter fällt zum Maidan auf und ab zu hüpfen, zu protestieren und zu denken, dass dann der Beamte, der diesen Prozess in Gang gebracht hat, etwas ändern wird, der irrt. Nichts wird er ändern. Er wird nur über die Dummen da draußen lachen und weiter machen ...

Was man also verstehen muss ist Folgendes: Wissen ist Macht! Und **Macht** (wenn wir gerade bei den Definitionen sind) **ist die in der Praxis realisierbare Fähigkeit zu steuern**. Und erneut sind wir bei den Informationen: **Steuerung ist ein informationeller Prozess**.

“FRAGE-ANTWORT” VOM 29.07.2019  
*erschienen auf: [www.fktdeutsch.wordpress.com](http://www.fktdeutsch.wordpress.com)*